



Südwestfälische  
Industrie- und Handelskammer  
zu Hagen



## EU-DIALOGFORUM

# Die Zukunft Europas von Macron bis Brexit – Was kann die EU für Unternehmen tun?

**Mittwoch, 14. Februar 2018**

Südwestfälische IHK zu Hagen  
Bahnhofstraße 18, 58095 Hagen

**Fax 02331 390 - 354**

Bitte Anmeldung in Druckschrift ausfüllen!

-----  
Name, Vorname

-----  
Firma

-----  
PLZ, Ort

-----  
Straße

-----  
Telefon

-----  
E-Mail

Wo weisen EU bzw. der europäische Binnenmarkt aus unternehmerischer Sicht Schwächen auf? An welchen Stellen bringt die Brüsseler Gesetzgebung unnötige bürokratische Belastungen? Was kann die EU für die Unternehmen der Mitgliedstaaten tun und wie soll sie weltweiten Freihandel mitgestalten? Welche Auswirkungen hat der Brexit? Sollen Unternehmenskäufe ausländischer Investoren genauer geprüft werden?

Vertreter der deutschen und europäischen Politik sowie der EU-Kommission erörtern diese Fragen mit Unternehmen und DIHK.

Das Dialogforum ist Teil einer deutschlandweiten DIHK-Veranstaltungsreihe mit 30 Industrie- und Handelskammern. Die Ergebnisse der Diskussion fließen in die "Europapolitischen Positionen" der IHK-Organisation ein.

## PROGRAMM

- 14:00 Uhr** Begrüßung  
**Ralf Stoffels**, Präsident der Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen
- 14:10 Uhr** Die Zukunft Europas im Schatten des Brexit  
**Elmar Brok**, Mitglied des Europäischen Parlaments, Brüssel/Bielefeld
- 14:30 Uhr** Quo vadis Europa?  
**Nora Hesse**, Senior Economic Advisor der Europäischen Kommission in Deutschland, Berlin
- 14:50 Uhr** Die EU am Scheideweg – Herausforderungen für die Wirtschaftspolitik  
**Prof. Dr. Roland Döhrn**, Leiter des Kompetenzbereichs „Wachstum, Konjunktur, Öffentliche Finanzen“, RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, Essen
- 15:10 Uhr** Was kann die Europäische Union für Unternehmen tun?  
Gesprächspartner:  
**Elmar Brok**, Mitglied des Europäischen Parlaments  
**Ralf Stoffels**, Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen  
**Nora Hesse**, EU-Kommission in Deutschland, Berlin  
**Prof. Dr. Roland Döhrn**, RWI  
Moderation:  
**Christopher Gosau**, Referatsleiter Europäische Wirtschaftspolitik, Vertretung des DIHK bei der EU, Brüssel
- Fragen aus dem Publikum**
- 16:15 Uhr** Ende der Veranstaltung

### Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme ist kostenfrei, es besteht aber Anmeldepflicht. Anmeldeschluss ist am **7. Februar 2018**. Anmeldung per Fax oder online unter [www.sihk.de](http://www.sihk.de), Veranstaltungsnummer.: **130107490**